

## PRESSEINFORMATION

### **Denkfabrik Lüdenscheid wird Realität**

#### **Regionale-Projekt erhält 3. Stern / Dzewas: „Angebot für die gesamte Region“**

**Die „Denkfabrik Lüdenscheid“ wird Realität. Das Projekt erhielt heute vom Regionale-Ausschuss den 3. Stern: Das Konzept überzeugt und der Zugang zu Fördermitteln ist gesichert. Damit entsteht in der Lüdenscheider Innenstadt ein innovatives und wohl einmaliges Bildungs- und Wissensquartier.**

**Lüdenscheid / Südwestfalen, 20. Juli 2011.** Mit dem Projekt „415m über Null – Denkfabrik“ verfolgt die Stadt Lüdenscheid große Ziele: Es soll ein neuartiger Bildungs- und Weiterbildungsstandort mit Ausstrahlungskraft und Bedeutung für die gesamte Region Südwestfalen entstehen. Zudem soll Lüdenscheid als Wohn- und Arbeitsort deutlich an Attraktivität gewinnen. Mit der Vergabe des 3. Sterns der Regionale 2013 steht nun fest: die Arbeiten können beginnen, die Denkfabrik entsteht. Dieter Dzewas, Bürgermeister der Stadt Lüdenscheid, zeigte sich dementsprechend hoch erfreut, als er von der Meldung erfuhr. „Wir freuen uns sehr, dass wir als Kreisstadt mit der Denkfabrik ein Angebot werden umsetzen können, von dem die gesamte Region und insbesondere der Wirtschaftsstandort Südwestfalen profitieren kann.“ Sein Dank geht an die Partner und Unterstützer des Projekts, durch deren Mitwirkung die Denkfabrik diese Qualität und regionale Ausstrahlungskraft entwickeln konnte.

Die Denkfabrik besteht aus neun Bausteinen, von denen der Ausbau der Phänomenta und das Technikzentrum die Eckpfeiler und zentralen Elemente des Projektes sind. Die Phänomenta, ein Wissenszentrum zum Mitmachen und Erleben, soll um einen Neubau erweitert werden und neue Exponate und Lernobjekte erhalten. Ein „Foucault’sches Pendel“ in Originallänge (67 Meter) mit zugehörigem Turm wird das bereits von weitem zu erkennende, neue Aushängeschild werden. Zudem wird in die Phänomenta ein eigenständiges Technikzentrum integriert. In Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region sollen hier interaktive und innovative Angebote für Schüler (Grundschule, Sekundarstufe 1+2) entwickelt werden. Im Hinblick auf den zunehmenden Fachkräftemangel – gerade in technikorientierten Berufen - soll das Projekt für die Stadt und für die Region Südwestfalen künftig wichtige Impulse liefern.

Zu den weiteren Projektbausteinen gehören die bereits begonnenen Bauarbeiten für den neuen Standort der Fachhochschule Südwestfalen. Zusätzliche städtebauliche Maßnahmen in zwei Schwerpunktbereichen (ehemaliges Bahngelände sowie Quartier zwischen der Mathildenstraße, der Knapper Straße und der Friedhofstraße) haben das Ziel, bessere Verbindungen zwischen der Innenstadt und den Bildungsstandorten zu schaffen und eine positive gesamtstädtische Entwicklung zu ermöglichen. In Lüdenscheid entsteht somit ein Wissensquartier, das städtebaulich reizvoll ist und neue Lebens- und Aufenthaltsqualität – insbesondere für Familien – schafft.

„Die Denkfabrik ist ein Ansatz, der in vielerlei Hinsicht beispielhaft ist. Das Projekt aus Lüdenscheid wird sicherlich eines der Aushängeschilder der Regionale 2013 werden“, sagt Dirk Glaser. Der Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur lobt damit auch das Vorgehen der Stadt, das Projekt zusammen mit Unternehmen und Bildungseinrichtungen der Region sowie den Bürgerinnen und Bürgern entwickelt zu haben.

Ein Großteil der geplanten Bausteine soll im Jahr 2013, dem Präsentationsjahr der Regionalen, fertig gestellt sein oder sich in einem fortgeschrittenen Baustatus befinden. Die Abschlusspräsentation und die Neueröffnung der Phänomenta werden jedoch, so die derzeitigen Planungen, erst nach 2013 erfolgen.

**Investitionssumme:** 15,3 Millionen Euro (Phänomenta, Technikzentrum); 11,5 Millionen Euro (Städtebauliche Maßnahmen, Lichtraum Stadt, Wohnen, Route der Baukultur)

**Fördermittel:** 13,9 Millionen Euro Regionales Wirtschaftsförderprogramm NRW, 7,6 Millionen Euro Städtebauförderung;

**Eigenanteil Stadt Lüdenscheid:** 4,9 Millionen Euro

**Beiträge Dritter:** 462 000 Euro

#### *Hintergrund*

*Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren.*

#### **Pressekontakt:**

Südwestfalen Agentur  
André Dünnebacke  
Tel. 02761 – 83511 13  
Fax 02761 – 83511 29  
presse@suedwestfalen.com  
www.suedwestfalen.com